

Trauma Hilfe Zentrum München e. V. (THZM):

Online-Vortrag

## DIE BERÜHMTEN KINDGERECHTEN WORTE – TRAUMABELASTETE KINDER NACH SCHICKSALS- SCHLÄGEN UNTERSTÜTZEN

<b>Leitung</b>	<b>Tita Kern</b> Fachliche Leitung der AETAS Kinderstiftung Psychotraumatologin (MSc) Systemische Familientherapeutin (DGSF)
	<b>Simon Finkeldei</b> Stellvertretende fachliche Leitung der AETAS Kinderstiftung Dipl. Psychologin Psychologischer Psychotherapeut (VT) Lehrtherapeut Supervisor
<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 01.12.2020</b> <b>18.00 Uhr bis 20.00 Uhr</b>
<b>Inhalte</b>	Grundsätzlich verfügen Kinder und ihre Familien über zahlreiche Fähigkeiten, um hochbelastende Lebensereignisse in ihrem Umfeld gesund verarbeiten zu können. Ob jedoch letztlich diese Verarbeitung gelingt oder Erkrankung entsteht, hängt neben Aspekten der Vorgeschichte und des Ereignisses maßgeblich von der Art der frühen Verarbeitungsversuche ab. Dieses psychotraumatologische Wissen eröffnet zahlreiche Ansatzpunkte, um Kinder, Bezugspersonen und Fachkräfte in der frühen Phase nach Ereignissen wie dem Bezeugen von Suizid, Gewalt, dramatischen Unglücksfällen oder traumatischem Tod zu unterstützen. In diesem Beitrag soll die Arbeit der KinderKrisenIntervention der AETAS Kinderstiftung praxisnah vorgestellt und auch auf Risiken in der frühen Begleitung hochbelasteter Kinder und Familien eingegangen werden. In einem Exkurs werden Möglichkeiten und Grenzen „kindgerechter“ Erklärungen dargestellt.
<b>Gebühr</b>	Kostenfrei
<b>Ort</b>	Der Vortrag findet als Online-Vortrag via Zoom statt. Nach Anmeldung erhalten Sie von uns die Zugangsdaten.
<b>Anmeldung</b>	Wir bitten um telefonische oder schriftliche Anmeldung unter: <a href="tel:08941327950">tel 0 89 41 32 79 50</a> , <a href="tel:08912027901">fax 0 89 12 02 79 01</a> , <a href="mailto:info@thzm.de">mail info@thzm.de</a>